

Informationsvorlage

Fachbereich:	FB 22 Jugend, Familie und Senioren	Datum:	04.05.2011
Berichterstatter:	Frau Roberta Zuber	AZ:	225
		Vorlage Nr.:	234/2011

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Seniorenbeirat	25.05.2011	öffentlich -

1. Erfahrungsbericht des Pflegestützpunktes Coburg

I. Sachverhalt

Der Pflegestützpunkt Coburg wurde am 1. Dezember 2010 als 1. Pflegestützpunkt in Bayern eröffnet.

Träger ist der Verbund aller Kranken- und Pflegekassen in Bayern sowie die Stadt und der Landkreis Coburg.

Neben dem Hauptsitz des Pflegestützpunktes im Bürglaßschlößchen in Coburg, wurden vertraglich dezentrale Sprechstunden im Landkreis vereinbart, die zunächst in Neustadt vorgesehen waren.

Dies wird seit dem 01.02.2011 im Familienzentrum in Neustadt umgesetzt. Die Außensprechstunden werden angenommen, müssen in der Öffentlichkeit noch bekannter werden. Eine Evaluierung wird nach einem Jahr vorgenommen.

Nach nunmehr fast einem halben Jahr Beratungstätigkeit im Pflegestützpunkt liegen erste Erfahrungen vor:

In der Zeit von Dezember bis Mitte April haben ca. 250 Personen die Hilfe des Pflegestützpunktes in Anspruch genommen. Die Zahl der Beratungsgespräche stieg dabei von Monat zu Monat kontinuierlich an und erfolgt zu mehr als der Hälfte in persönlichem Gespräch und nicht ausschließlich über ein Telefonat.

BürgerInnen des Landkreises machen derzeitig etwas weniger als die Hälfte der Ratsuchenden aus.

Die Beratungsinhalte konzentrieren sich vor allem auf

- Fragen zu häuslicher Pflegeorganisation und Fragen zu ambulanter Pflege bzw. stationärer Unterbringung
- finanzielle Aspekte der pflegerischen Versorgung
- Fragen zu Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige und Unterstützungsmöglichkeiten im hauswirtschaftlichen Bereich
- Informationen zu Hilfsmitteln

Über die weitere Entwicklung des Pflegestützpunktes wird regelmäßig berichtet. Für Neustadt steht in nächster Zeit eine gezielte Öffentlichkeitsarbeit und ggf. die Anpassung der Außensprechstunde an.

- II. FBL – Frau Sachtleben -
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- III. GBL – Frau Stadter -
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- IV. P 2 – Frau Berger -
mit der Bitte um Mitzeichnung
- V. WV bei 225
- VI. Zum Akt/Vorgang

Landratsamt Coburg

Michael Busch
Landrat